

LAG Heideregion UELZEN

aktuell



Liebe Leserinnen und Leser,

der Winter ist in der Heideregion Uelzen angekommen und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Doch die LEADER-Region befindet sich nicht im Winterschlaf, ganz im Gegenteil! Seit unserem letzten Infobrief im Sommer hat sich einiges getan:

Momentan wird das Regionale Entwicklungskonzept der Region fortgeschrieben. Dieses dient in den kommenden Jahren von 2023 bis 2027 als Richtschnur für die Entwicklung der Region rund um Uelzen und ist auch Grundlage für die Auswahl zukünftiger Projekte. Auch Ihre Meinung ist gefragt: Sie sind herzlich eingeladen, uns im Rahmen einer Online-Umfrage Ihre Einschätzung zu den thematischen Schwerpunkten mitzuteilen. Fotobegeisterte sind aufgerufen, ihre schönsten Fotos aus der Region beim Regionalmanagement einzureichen. Diese sollen für die grafische Gestaltung des weiteren LEADER-Prozesses genutzt werden. Zur Bindung der Mittel aus der momentanen Förderperiode hat die LAG im September getagt und die Förderung von zwei regional bedeutsamen und innovativen Projekten beschlossen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in ein erfolgreiches Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!

Weitere Informationen finden Sie in diesem Infobrief und immer aktuell unter www.leader-heideregion-uelzen.de. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Regionalmanagement der Heideregion Uelzen

ÜBERBLICK

- LEADER-Region Heideregion Uelzen bereitet sich auf neue Förderperiode vor
- Ihre Meinung ist gefragt!
- Aufruf zum Foto-Wettbewerb
- LAG beschließt zwei weitere Projekte

PROJEKTE · PROJEKTE · PROJEKTE

LEADER-Region Heideregion Uelzen bereitet sich auf neue Förderperiode vor

Fast 2,4 Millionen Euro Fördermittel wurden in der derzeitigen EU-Förderperiode von 2014 bis 2020 in der „LEADER-Region Heideregion Uelzen“ erfolgreich im Rahmen von 36 Projekten zur Förderung des ländlichen Raumes investiert. Damit dieser erfolgreiche Prozess auch in Zukunft umgesetzt werden kann, muss die Region nun ihr Regionales Entwicklungskonzept (REK) fortschreiben lassen. Bis Ende April 2022 muss das REK, das als Bewerbung der LEADER-Region für die kommende Förderperiode von 2023 bis 2027 dienen wird, fertiggestellt sein.

„LEADER ist ein wichtiges Instrument zur Förderung unseres ländlichen Raums. Deshalb freue ich mich, dass mit der Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes nun die Weichen für eine erfolgreiche nächste Förderperiode gestellt werden“, so Landrat Dr. Heiko Blume.

Zentrale Themenbereiche, die im REK genauer unter die Lupe genommen werden, sind z. B. Gemeinschaftsleben und Nahversorgung, Tourismus und

Kultur sowie Wirtschaft und Bildung, aber auch Natur sowie Land- und Forstwirtschaft. Das Konzept dient künftig als Richtschnur für die Entwicklung des Raumes. LEADER-Fördermittel für Projekte stehen nur dann zur Verfügung, wenn deren Umsetzung einen Beitrag zur Erreichung der im REK festgelegten Ziele leistet.

Grundlage für die Fortschreibung bilden unter anderem die Evaluierung des bisherigen LEADER-Prozesses, eine Online-Umfrage, die kürzlich gestartet ist (siehe unten) und die Ergebnisse von geplanten Foren, in die strategie- und maßnahmenrelevante Akteure und Interessengruppen der Heideregion eingebunden werden. Aufgrund der anhaltenden Pandemie wird die Beteiligung größtenteils online erfolgen.

Bei der Fortschreibung des REK müssen die Vorgaben des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz beachtet werden.

Die anfallenden Kosten für die Fortschreibung des REK werden zu 75 Prozent

mit Mitteln aus der GAK (Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz) gedeckt, den übrigen Betrag übernehmen der Landkreis Uelzen und die beteiligten Kommunen (die Einheitsgemeinde Bienenbüttel, die Samtgemeinden Aue, Bevensen Ebstorf, Rosche und Suderburg sowie die Hansestadt Uelzen).

Mit der Fortschreibung wurde die Bezirksstelle Uelzen der Landwirtschaftskammer Niedersachsen beauftragt, die die Region aktuell auch im Rahmen des Regionalmanagements begleitet und dadurch mit den Stärken und Schwächen sowie den Potenzialen und Herausforderungen der weiteren Entwicklung in der Region bereits vertraut ist.

Interessierte, die an der REK-Fortschreibung mitwirken wollen, können sich auf der Internetseite informieren und sich beim Regionalmanagement unter der Rufnummer 0581 8073-126 melden.

PROJEKTE · PROJEKTE · PROJEKTE

Ihre Meinung ist gefragt!

Wir wollen Ihre Meinung wissen! Im Zuge der Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) der Heideregion Uelzen sind auch die Bürgerinnen und Bürger gefragt. Wir freuen uns sehr, wenn Sie an unserer Online-Umfrage teilnehmen und uns Ihre Einschätzung zu den thematischen Schwerpunkten der nächsten Jahre mitteilen. Die Umfrage läuft bis zum 21.01.2022.

Unter diesem Link können Sie an der Online-Umfrage teilnehmen:

https://www.surveymonkey.de/r/umfrage_leader_hr_uelzen.

Aufruf zum Foto-Wettbewerb

Die LEADER-Region Heideregion Uelzen ruft alle Hobbyfotografinnen und -fotografen, die gerne in der Heideregion Uelzen leben, zum Foto-Wettbewerb auf!

Mit dem Leitmotiv „Heideregion Uelzen – rundum gut!: L(i)ebenswert! Zukunftsweisend! Natürlich! Vital!“ bewirbt sich die LEADER-Region Heideregion Uelzen für die nächste Förderperiode. Lassen Sie uns gemeinsam dieses Motto mit Bildern füllen! Ob typische Landschaftselemente, historische Bauwerke, außergewöhnliche Menschen, faszinierende Tiere oder magische Momente: Gesucht werden Fotos, die zeigen, was die Region auszeichnet und sie besonders macht.

Eine Jury aus Mitgliedern einer Strategieguppe wählt aus allen Einreichungen die schönsten Motive aus, die dann für die grafische Gestaltung des weiteren LEADER-Prozesses der Region genutzt werden sollen. Zu gewinnen gibt es Präsentkörbe gefüllt mit Bio-Spezialitäten aus der Region.

Bitte senden Sie die Fotos bis zum 31. Januar 2022 an karen.wunsch@lwk-niedersachsen.de. Weiterführende Hinweise zur Teilnahme am Wettbewerb finden Sie auf unserer Internetseite unter www.leader-heideregion-uelzen.de.



LAG beschließt zwei weitere Projekte

In ihrer Sitzung im September hat die LAG die Förderung von zwei Projekten beschlossen: zum einen das Projekt „AquaSuhl – Naturräume der Region schützen durch Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung der Grundwasserneubildung in der Gemeinde Suhlendorf“ und zum anderen das Projekt „BioCluster Uelzen“.

Für das Projekt „AquaSuhl“ liegt die Projektträgerschaft bei der Gemeinde Suhlendorf. Ziel des Projekts ist die Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung der Grundwasserneubildung in der Gemeinde Suhlendorf. Durch gezielte Versickerung von Oberflächenwasser an vier Standorten in der Gemeinde (Körlau, Güstau, Növenthien und Wellendorf) soll der Grundwasservorrat aufgestockt werden. Möglich machen sollen dies zwei Wehranlagen in der Wipperau bei Suhlendorf und Güstau sowie Versickerungsanlagen in Wellendorf und bei Növenthien. Die LAG hat dem Projektträger einen LEADER-Zuschuss von rd. 31.500 Euro gewährt. Der LEADER-Antrag wird beim Amt für regionale Landesentwicklung in Kürze eingereicht.

Das Projekt „BioCluster Uelzen“ wurde vom ÖKORegio e.V. vorgestellt und hat das Ziel, den aktuellen Stand der ökologischen Weiterverarbeitung in der Region darzustellen, Unzulänglichkeiten zu erfassen und darauf aufbauend Vorschläge für ein künftiges Marketing auszuarbeiten. Dabei geht es auch darum, die regionalen Öko-Produktionsbetriebe und die weiteren Öko-Dienstleister optimal miteinander zu vernetzen. Der Antrag auf die LEADER-Zuwendung wurde bereits beim Amt für regionale Landesentwicklung eingereicht, die beantragte EU-Zuwendung liegt bei rd. 35.000 Euro.

Warum ich mich für die Heideregion UELZEN engagiere

Freya Lüddecke

**Bauernverband
Nordostnieder-
sachsen,**

**Wirtschafts- und
Sozialpartnerin
der LAG**



Ich engagiere mich für die LAG, da sie für die Zukunft der Heideregion Uelzen viele Möglichkeiten bietet, den ländlichen Raum weiterhin attraktiv zu gestalten. Besonders spannend sind die vielfältigen und innovativen Projekte, die der LAG vorgestellt werden. Hier finden sich alle Bereiche, die die Heideregion ausmachen wieder, von der Kultur und Bildung über die Wirtschaft bis hin zur Land- und Forstwirtschaft.

TERMINE

Die Termine der LAG-Sitzungen 2022 stehen noch nicht fest.

Sie werden rechtzeitig auf der Internetseite bekannt gegeben.

Antragsfrist für die Einreichung von Projektanträgen: jeweils 4 Wochen vor der nächsten LAG Sitzung

Weitere Termine finden Sie zeitnah unter www.leader-heideregion-uelzen.de

Wenn auch Sie **Projektideen** haben, wenden Sie sich gern an das Regionalmanagement unter **Telefon 05 81 - 80 73 -128 oder -126.**

Wir beraten Sie gerne!

Impressum:

Herausgeber: LAG Heideregion Uelzen

Redaktionelle Bearbeitung:
Regionalmanagement Heideregion Uelzen

Gestaltung: Lutterloh Grafik

Druck: Onlineausgabe bzw. Eigendruck
www.leader-heideregion-uelzen.de

Gefördert aus Mitteln
der Europäischen Union

